

Residenz- Journal

Kultur ■ Gastronomie ■ Informationen



Januar – März 2026

Kultur zum Erleben: vielfältig...

KLAVIERKONZERT »IN MEMORIAM ALFRED BRENDEL«

Sonntag, 11.01.26, 16.00 Uhr, € 24,-

(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)



© Julian Chan

Im Juni 2025 ist Alfred Brendel von uns gegangen. Der große Pianist, Musikautor und Essayist hatte sich Zeit seines Lebens der unbedingten Werktreue verschrieben, fernab jeglicher Manierismen am Flügel. Bis zu seinem Tod war er unter anderem auch Vorstandsmitglied des Keyboard Charitable Trust in London. Julian Chan, selber

Stipendiat dieser Stiftung, spielt »in memoriam Alfred Brendel« ein Programm ganz im Sinne des Meisters.

Und der Künstler wie auch Sie tun Gutes: Der Erlös dieses Klavier-Recitals geht an den Freundeskreis UKE für Kinder mit Demenz e.V. Ein Konzernachmittag in Kooperation mit NEW GENERATION, dem Keyboard Charitable Trust und dem NEWLIVINGHOME.

Viele kennen den Begriff „Demenz“ als Krankheit meist älterer Erwachsener. Doch Abbauprozesse im Gehirn können auch bei Kindern auftreten. Wichtige körperliche und geistige Fähigkeiten wie Laufen, Greifen, Sehen, Sprechen und Schlucken gehen nach und nach verloren und führen zu einem frühen Tod. Diese Erkrankungen sind sehr selten, weshalb kaum in deren Erforschung und Heilung investiert wird. Hier will der Freundeskreis UKE für Kinder mit Demenz e.V. helfen. NEW berichtete in der April Ausgabe 2025 darüber.

Julian Chan ist einer der bemerkenswertesten jungen Pianisten. Kritiker loben seine „perfekte dynamische Balance“, seine Fähigkeit, kraftvolle Ausdrucksenergie mit zarter Klangpoesie zu verbinden. Der in Kuala Lumpur geborene Künstler, ausgebildet an der renommierten Royal Academy of Music London und vielfach international ausgezeichnet, begeistert durch technische Brillanz wie durch seine frische, innovative musikalische Sichtweise.

Julian Chan präsentiert ein Programm voller Tiefgang, kontrastreicher Stimmungen und pianistischer Virtuosität:

Schubert – Frühlingsglaube in der Bearbeitung von Liszt

Alban Berg – Sonate op. 1

Schumann – Bunte Blätter op. 99

Schubert – c-Moll-Sonate Nr. 19 c-Moll

Der Reinerlös aus den Einnahmen wird an den Freundeskreis UKE für Kinder mit Demenz e.V. gespendet. Helfen Sie mit!

ZUM START INS NEUE JAHR MIT DER BIGBAND BERNE

Sonntag, 25.01.26, 16.00 Uhr, € 17,- (buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Zum musikalischen Start ins neue Jahr präsentiert die BIG BAND BERNE ein erfrischendes ‚Gute Laune‘-Programm mit jazzig verpacktem Pop von Jamie Cullum, Stefan Gwildis und Van Morrison. Darüber hinaus spielen sie fetzigen Funk und Soul von Herbie Hancock, Aretha Franklin, Amy Winehouse und nicht zuletzt klassischen Swing à la Robin Williams oder Frank Sinatra.

Unter der Leitung von Edgar Herzog bringt die Band mit ihrem stimmungswichtigen Sänger Käsy das Atrium in Stimmung und machen Mut auf ein gutes Jahr 2026!

€ 12,- Mitglieder / € 17,- Gäst



© Big Band Berne

Kultur zum Erleben: vielfältig...

„WAS MACHT EIGENTLICH...“ – EIN PILGERPASTOR?



© Adolphsen 2010

Helge Adolphsen, Präsident von NEW GENERATION, im Gespräch mit dem ehemaligen Pilgerpastor Bernd Lohse

Montag, 26.01.26, 16.30 Uhr, € 6,- (buchbar ab 08.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Helge Adolphsen spricht mit dem ehemaligen Pilgerpastor Bernd Lohse. Lohse war der erste Pilgerpastor Norddeutschlands, gründete das Pilgerzentrum an St. Jacobi und leitete es 14 Jahre. Er entdeckte alte Pilgerwege neu und war selbst von Skandinavien bis Santiago unterwegs. Pilgern, durch Hape Kerkelings Bestseller bekannt geworden, versteht er als geistliche Übung: aus Gewohnheiten ausbrechen, Einfachheit erleben, Gastfreundschaft erfahren und Grenzen austesten – „Glauben und beten mit den Füßen“.

„WAS MACHT EIGENTLICH...“ – EIN BEERDIGUNGSUNTERNEHMEN? Helge Adolphsen, Präsident von NEW GENERATION, im Gespräch mit Ralf Lindenau

Montag, 23.02.26, 16.30-18.00 Uhr, € 6,- (buchbar ab 14.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Wie begleitet ein Bestattungsinstitut die Hinterbliebenen auf dem schweren Weg vom Todesfall bis zur Beisetzung? In einem informativen Vortrag gibt Ralf Lindenau Einblick in seine Arbeit: von den ersten einfühlsamen Gesprächen, der Organisation aller notwendigen Schritte und Formalitäten bis hin zur würdevollen Gestaltung von Abschied und Trauerfeier. Die Veranstaltung zeigt, wie professionelle Begleitung Sicherheit gibt und Familien in dieser sensiblen Zeit entlastet. Zusätzlich informiert er über Alternativen zu den herkömmlichen Bestattungsmöglichkeiten.

„WAS MACHT EIGENTLICH...“ – EIN HAUPTPASTOR?

NEW Redakteurin Ann-Britt Petersen im Gespräch mit Helge Adolphsen, Hauptpastor em. und Präsident von NEW GENERATION

Montag, 23.03.26, 16.30 Uhr, € 6,- (buchbar ab 20.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Hauptpastor em. Helge Adolphsen spricht über sein bewegtes Leben. Aufgewachsen in Schleswig, geprägt durch die Musik und die Kantorei, führte ihn sein Weg zum Theologiestudium und schließlich 1968 in die erste Pfarrstelle. Es folgten prägende Jahre als Militärdekan und ab 1987 als Hauptpastor am Hamburger Michel. Seit seinem „Unruhestand“ in 2005 engagiert er sich weiter: als Prediger, Kolumnist, Kurator und Mitbegründer von NEW GENERATION. Ein Gespräch über Berufung, Verantwortung und erfülltes Weiterwirken.

EINDRÜCKE MEINER RUSSLANDREISEN VON 1978 BIS 2017 – BRESCHNEW, JELZIN, PUTIN von Prof. Dr. Heinz-Dieter Knöll

Mittwoch, 28.01.26, 18.00 Uhr, € 9,- (buchbar ab 08.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Die erste Reise des Referenten nach Novosibirsk und Moskau fand 1978 auf dem Höhepunkt des Kalten Krieges statt – Anlass war ein internationaler Kongress in Novosibirsk, damals eine wissenschaftliche Sensation. 1992 und 1993 folgten Aufenthalte in Moskau im Auftrag der Bundesregierung: Studierende der FH Lüneburg wurden dort betreut, um neu privatisierte ehemalige Staatsbetriebe auf die Marktwirtschaft vorzubereiten – mit messbarem Erfolg am Beispiel eines Moskauer Industrieunternehmens. Zwischen 2012 und



© Knöll

Kultur zum Erleben: vielfältig...

2016 führten Kooperationsverhandlungen und psychologische Forschungen den Referenten nach Moskau, Perm, Tjumen und Novosibirsk. 2017 folgte seine letzte Reise nach St. Petersburg, um auch diese kulturell herausragende Stadt kennenzulernen. Steigende Spannungen mit Russland und daraus resultierende internationale Konflikte beendeten schließlich diese Kontakte.

ALEXANDER PAPERNY & SATOSHI OBA – FROM EAST...

Mittwoch, 04.02.26, 18.00 Uhr, € 17,-
(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Wenn sich Balalaika und Gitarre begegnen, entsteht ein faszinierender Klangdialog. Der weltweit tourende Balalaika-virtuose Alexander Paperny und der feinsinnige Gitarrist Satoshi Oba, vereinen ihre unterschiedlichen musikalischen Wege zu einem spannenden Duo. Mit eigenem Gespür fürs Arrangieren bringen sie selten gehörte Musik für diese Besetzung auf die Bühne – von klassischer Musik bis hin zu russischer und japanischer Folklore ergänzt von argentinischem Tango. Rasante Balalaika-Passagen und die einfühlsame Gitarrenbegleitung verschmelzen zu einem außergewöhnlichen Konzert voller Energie, Farben und Überraschungen.



©Paperny

JAZZGESCHICHTE & JAZZGESCHICHTEN

Mittwoch, 11.02.26, 18.00 Uhr, € 12,-
(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Anekdotisches und Historisches zur Geschichte des Jazz von den Anfängen bis zur Moderne. Arrangiert von dem Jazzmusiker und Bandleader Volker Reckeweg, erzählt von Christoph J. Gugger, ehemals Programmredakteur von NEW GENERATION
Der Jazz mit all seinen verschiedenen Facetten hat die Musik des 20. Jahrhunderts mit atemberaubendem Tempo und beispielloser Nachhaltigkeit beeinflusst und alles geprägt, was

sich in der modernen Unterhaltungsmusik tummelt: Boogie Woogie, Rhythm and Blues, Rock & Roll, Soul, Beatmusik – all diese so unterschiedlichen Genres haben ihre Wurzeln im Jazz. Der Trompeter und profunde Musikkennner Volker Reckeweg hat sich intensiv mit dem Jazz und seiner Geschichte beschäftigt. Zusammen mit dem Sprecher Christoph J. Gugger lädt er Sie ein zu einer Reise zu den Anfängen des Jazz vor etwa einhundert Jahren im multikulturellen Süden der USA bis in die Moderne. Mit im Gepäck haben die beiden eine ganze Kiste voller Musik und Jazzgeschichten sowie reichlich Fotos bekannter und weniger bekannter Jazzbands und -musiker.



©Roman Nugin / shutterstock.com

TRIO GARE DU NORD

Sonntag, 15.02.26, 16.00 Uhr, € 17,-
(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Das Trio Gare du Nord verzaubert mit eigenen Arrangements berühmter Chansons sowie mit Musette, Swing und Tango. Romantische Melodien treffen auf moderne Rhythmen, darunter eine Hommage an Swing-Legenden wie Stéphane Grappelli, Django Reinhardt und Richard Galliano. In der Besetzung Violine, Akkordeon und Kontrabass präsentieren Natalie Böttcher, preisgekrönte Akkordeonistin und Pianistin, Jana Mishenina, vielseitige Violinistin und Sängerin, sowie Guido Jäger, erfahrener Kontrabassist und Komponist, ein Programm voller Virtuosität und Charme – ein Konzertabend, der durch seine Mischung aus Leidenschaft, Klangfarben und internationaler Musiktradition begeistert.



©Gare du Nord

Kultur zum Erleben: vielfältig...

AM WIDERSTAND WACHSEN – RESILIENZ IM ALLTAG

mit Broer Broers, Theologe und Coach für Lebensfragen

Mittwoch, 18.02.26, 18.00 Uhr, € 12,-

(buchbar ab 13.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Widerstand gehört zur Dynamik des Lebens. Er stört, er hinterfragt, er fordert heraus – und er schafft Neues. Ob in Gesellschaft, Kirche oder am Arbeitsplatz: Wer Widerstand wahrnimmt und konstruktiv mit ihm umgeht, stärkt sich selbst und öffnet Räume für neue Denkansätze. In diesem Seminar erkunden wir, wie Widerstandskraft positiv für Veränderung genutzt werden kann und wie Resilienz – das Immunsystem der Seele – dabei hilft, Krisen zu überstehen, zu lernen und weiterzugehen. Praktische Beispiele und anregende Impulse tragen dazu bei, um seelisch Muskeln zu bilden. Denn Widerstände müssen uns nicht erdrücken – wir wachsen an ihnen!



©Broers

LÄSTERNDE GENIES –

Gertrude Stein und Freunde im Paris der 20er und 30er Jahre

Mittwoch, 25.02.26, 18.00 Uhr, € 15,-

(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Die Schauspielerin Katharina Schütz präsentiert eine faszinierende literarische Begegnung mit Gertrude Stein, jener

außergewöhnlichen Schriftstellerin, Kunstsammlerin und Gastgeberin eines der berühmtesten Salons des 20. Jahrhunderts. In ihrer Lesung lässt Schütz die schillernde Welt des Pariser Künstlermilieus der 1920er und 1930er Jahre lebendig werden – eine Zeit voller Geist, Leidenschaft und beißendem Witz. Im Mittelpunkt steht Gertrude Steins Wohnung in der Rue de Fleurus 27, wo sich Künstler wie Ernest Hemingway, Pablo Picasso, Djuna Barnes und viele andere trafen, um über Kunst, Leben und Liebe zu streiten. Mit Auszügen aus Steins Werken, Briefen und bissigen Zitaten entfaltet Katharina Schütz ein vielschichtiges Porträt dieser eigenwilligen Frau, die den Begriff der „Lost Generation“ prägte und in ihrer radikalen Eigenständigkeit bis heute inspiriert. Ein Abend zwischen Ironie, Genie und der Lust am sprachlichen Funkenschlag.



©Katharina Schütz

SPOTT . LICHT . AN

Sonntag, 08.03.26, 16.00 Uhr, € 16,-

(buchbar ab sofort, Telefon 040-27 81 67 67)

Rasant und amüsant! Das neue Programm der Spottlichter verspricht eine erfrischend verpackte Revue gesellschaftspolitischer Kuriositäten. Ob Gedanken-un-Freiheit, Navi-Chaos, Nachrichten-Eintopf, Nackedei-Malerei oder Un-Sicherheitskontrolle – nichts ist vor ihrem spitzen Humor sicher. Mit pointierten Texten, schwungvollen Liedern und einer guten Portion Selbstironie bringen die Spottlichter das Publikum zum Lachen und Nachdenken zugleich. 90 Minuten spritzige Unterhaltung, charmant präsentiert und voller Witz – ein Abend, der zeigt: Kabarett lebt von klarem Blick, scharfem Wort und einer Prise Verrücktheit!

Kultur zum Erleben: vielfältig...

Die Leidenschaft und Begeisterung des Laientheaters macht den besonderen Charme dieser Aufführung aus. Unter der künstlerischen Leitung und professionellen Beratung von Regisseurin und Dramaturgin Lydia Spiekermann ist ein Programm entstanden, das mit Charme, Präzision und Spielfreude überzeugt.



©Spotlichter

WITZ UND HUMOR IN BRIEFEN UND WERKEN LUDWIG VAN BEETHOVENS

Vortrag von Dr. Wolfgang Doebel,
Musikwissenschaftler

Mittwoch, 18.03.26, 18.00 Uhr, € 12,-
(buchbar ab 19.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Bis heute gilt Ludwig van Beethoven als ernster, einsamer Kämpfer, der mit einem unerbittlichen Schicksal ringt, dieses

Schicksal jedoch schließlich mit Hilfe seiner Kunst überwindet. Dass Beethoven ein die Geselligkeit liebender Mensch war und einen feinen Humor besaß, wird dabei leicht übersehen.



© J. P. Lyser

Ein vollständiges Bild seiner Persönlichkeit und seiner Werke kann sich daher nur unter Berücksichtigung dieses Humors ergeben.

DAS GEHEIMNIS DER HÖHLE

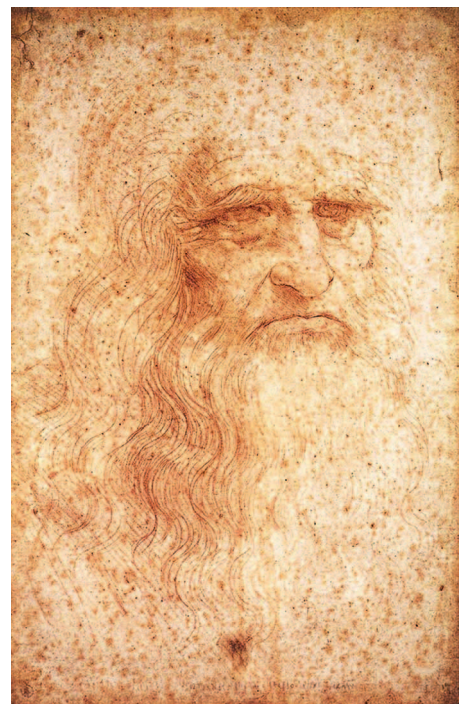
LEONARDO DA VINCI: WELTBERÜHMT UND UNBEKANNT

Vortrag mit Dr. Thomas Carstensen,
Kunsthistoriker

Mittwoch, 25.03.26, 18.00 Uhr, € 12,- (buchbar ab 21.01., Telefon 040-27 81 67 67)

Leonardo da Vinci (1452 – 1519) ist als Maler der Mona Lisa einer der berühmtesten Künstler aller Zeiten, obwohl nur wenige Ölgemälde erhalten sind. Seine Schriften und Zeichnungen zur Naturforschung kannten zu seinen Lebzeiten nur wenige. Leonardo war zwar davon besessen, die Geheimnisse der Natur aufzudecken, doch seine eigene Person hat er immer mit einem geheimnisvollen Schleier umgeben. Und am Ende seines Lebens bezweifelte er auch zunehmend, ob es wirklich wünschenswert sei, der Natur sämtliche Geheimnisse zu entreißen.

In dem reich bebilderten Vortrag wird das Leben und Denken dieses genialen Menschen wieder rekonstruiert und anschaulich gemacht.



Titelfoto: canva



Dies & Das

UNSERE KOLLEGEN STELLEN SICH VOR: HEUTE ANNIKA FAIT

Seit April 2025 ist **Annika Fait** als **Verwaltungs- und Eventassistentin** im **NEWLIVINGHOME** tätig. Sie blickt auf 15 Jahre Erfahrung im Bereich Planung, Organisation und Umsetzung unterschiedlichster Veranstaltungen zurück. Zu ihren Aufgaben gehören die Anfragenbearbeitung, Veranstaltungskoordination, das kreative Werbedesign sowie verschiedene Controlling-Aufgaben.

Die 36-Jährige ist verheiratet, Mutter von zwei kleinen Kindern und lebt in Rellingen. „Meine Arbeit hier im Haus fühlt sich für mich wie ein Stück Zuhause an“, sagt Fait, die in Hamburg geboren und ganz in der Nähe des **NEWLIVINGHOME** aufgewachsen und zur Schule gegangen ist. „Ich freue mich über jedes Gespräch und Kontakt – ob mit Bewohnern, Gästen, Partnern oder Kolleginnen und Kollegen“.



UNSERE NÄCHSTE AUSSTELLUNG: „DAS LEBEN IST SCHÖN“

Freuen Sie sich ab **12. Februar 2026** auf unsere neue **Kunstaussstellung „Das LEBEN ist schön“**. Unter diesem Motto zeigt **Helmtrud Kraienhorst** bis Mai 2026 im **NEWLIVINGHOME** einige ihrer Bilder und Werke.



Helmtrud Kraienhorst lebt und arbeitet seit 1993 in Hasloh bei Hamburg.

Seit 1985 steht die Malerei im Mittelpunkt ihrer künstlerischen Auseinandersetzung.

In Ihren oft großformatigen Acrylarbeiten experimentiert sie mit verschiedenen Materialien und Farben, die oft ein Stimmungspegel Ihrer selbst sind. Im Wechselspiel von kalkulierte Vorgehen und der eigenen kreativen Intuition werden ihre Bilder schrittweise entwickelt. Themenbezogen setzt sie gerne zeichnerische Elemente ein.

Experimentell Abstraktes trifft auf gegenständlich Figürliches: Die Künstlerin Helmtrud Kraienhorst verbindet kräftige Farben in Kombination mit Collageelementen, Lacken und Tuschen zu harmoni-

schen Bildern. Ihr Stil ist angelehnt an den Neoexpressionismus, der immer noch das Reale erahnen lässt. Naive Illustrationen von Tieren oder Fahrzeugen finden sich in ihren Bildern genauso wie Wörter und Wortfragmente.

Der wiederholte Einsatz der majestätischen Krone wirkt für sie wie eine Signatur, die das künstlerische Werk besiegelt. Die Krone soll ihren Figuren Macht, Herrschaft und Würde verleihen.

Seit 1999 zeigt sie ihre Arbeiten in Einzel- und Gruppenausstellungen.

Sie arbeitet bundesweit auch als Dozentin im Bereich der bildenden Kunst.

Wir freuen uns auf ihr Kommen!



Schlemmerkalender der *Mendelssohn's*-Gastronomie

Januar – April 2026

KATERFRÜHSTÜCK ZUM JAHRESBEGINN

Donnerstag, 01. Januar 2026, 8:00 bis 12:00 Uhr, € 23,00 p. P., Reservierung erforderlich!

Beginnen Sie den ersten Tag des neuen Jahres ganz entspannt und im Kreise von Familie oder Freunden bei unserem gemütlichen Katerfrühstück. Kinder bis 6 Jahre sind von uns herzlich eingeladen, Kinder bis 12 Jahre zahlen den halben Preis.

FIT UND GESUND INS NEUE JAHR

Mittwoch, 21. Januar und Mittwoch, 28. Januar 2026, ab 11:30 Uhr, € 19,50 p. P., All you can eat-Buffer, Reservierung erwünscht!

Buntes Salatbuffet mit reichhaltigen Toppings: verschiedene Blatt- und Stielsalate, Kerne, Saaten, Nüsse, diverse Rohkost- und marinierte Gemüse, Fairtrade-Hühnchen und weitere Spezialitäten. Dazu reichen wir drei Dressings zur Wahl.



AFTERNOON TEA – A VERY BRITISH TRADITION

Samstag, 31. Januar und Samstag, 21. Februar 2026, ab 15:30 Uhr, € 28,00 p. P., Reservierung erforderlich!

Genießen Sie stimmungsvolle Stunden am Kamin und klassischen Teegenuss bei unserem typisch Britischen „Afternoon Tea“, serviert mit klassischen Finger-Sandwiches, frischen Scones, Clotted Cream und fruchtigen Obsttartelettes.



VORSCHAU FORELLE ZUM KARFREITAG

Karfreitag, 03. April 2026, ab 11:30 Uhr, € 22,00 p. P., Reservierung erforderlich!

Ein beliebtes Gericht zum Karfreitag für alle Fischliebhaber und Feinschmecker: Ganze Forelle „Müllerin“ mit Gurkensalat und Petersilienkartoffeln, als Tellergericht serviert.

BRUNCHBUFFET AM OSTERSONNTAG UND OSTERMONTAG

Ostersonntag, 05. April und Ostermontag, 06. April 2026, jeweils 10:00 bis 14:00 Uhr, € 39,50 p. P., inkl. Buffet, Wasser, Kaffee, Tee und Begrüßungsgetränk/Sekt – Bitte reservieren Sie frühzeitig mit Angabe des Datums!

Feiern Sie diesen Tag mit Familie oder Freunden in unserem österlich geschmückten Restaurant! Sie wählen aus dem reichhaltigen Buffet und können so Ihr persönliches Festmahl zusammenstellen.

Kinder bis 6 Jahre sind von uns herzlich eingeladen, Kinder bis 12 Jahre zahlen den halben Preis.



LATE LUNCHBUFFET AM OSTERSONNTAG

Ostersonntag, 05. April 2026, 17:00 bis 20:00 Uhr, € 42,50 p. P., inkl. Buffet, Wasser, Saft und Begrüßungsgetränk/Sekt – Bitte reservieren Sie frühzeitig!

FRÜHSTÜCKSBUFFET

Montag bis Freitag von 6:30 bis 10:00 Uhr, Samstag, Sonntag und feiertags 7:30 bis 11:00 Uhr, € 21,50 p. P.

Unser Frühstücksbuffet ist für Einzelne, kleine familiäre Treffen oder den Klönschnack mit Freunden ideal geeignet. Eierspeisen werden auf Wunsch frisch zubereitet. Kaffee, Tee und Fruchtsäfte sind inklusive.

Kinder bis 6 Jahre sind von uns herzlich eingeladen, Kinder bis 12 Jahre zahlen den halben Preis.



MITTAGSGERICHTE/WOCHENGERICHTE ZUR AUSWAHL

Montag bis Samstag von 11:30 bis 16:00 Uhr

Fordern Sie gern unseren Mittagstisch-Newsletter an, den wir Ihnen gern per Mail zusenden.

RESTAURANT · CAFÉ · BAR

Täglich ab 11:30 Uhr bis 21:30 Uhr geöffnet · Küchenschluss 20:30 Uhr · Reservierungen unter Tel. 040 / 401 33 - 396 · Fax 040 / 401 33 - 200
info@new-living-home.de · www.new-living-home.de